

**Landesgeschäftsstelle**

Lisdorfer Straße 21b  
66740 Saarlouis  
T. + 49 6831 - 4 94 40  
F. + 49 6831 - 4 66 01  
info@sllv.de  
www.sllv.de

Saarlouis, den 19. Januar 2023

**Pressemitteilung**

**Deutsches Schulbarometerbarometer – Der SLLV sieht ebenfalls Lehrkräftemangel als größtes Problem an Schulen**

Die am Mittwoch veröffentlichten Ergebnisse einer repräsentativen Forsa-Umfrage, bei der Schulleitungen befragt wurden, macht ein weiteres Mal deutlich: Der massive Personalmangel überlagert fast alle anderen Probleme und Sorgen der Schulen.

Der Saarländische Lehrerinnen- und Lehrerverband (SLLV) weist seit Jahren auf diesen Mangel hin und warnt davor, dass sich die Lage immer weiter verschlechtern wird. Die stellvertretende Landesvorsitzende des SLLV, Michaela Günther, sieht hier große Versäumnisse der Politik: „Wir liegen den Schulpolitikern immer wieder mit diesem Thema in den Ohren und fordern Maßnahmen, die insbesondere in den Förder- und Grundschulen greifen, denn, was sich hier abzeichnet, ist eine reale Bedrohung für die pädagogische Qualität unserer Arbeit in den Schulen.“

Inzwischen wird das Problem wenigstens ansatzweise gesehen, aber nachhaltige Lösungen sind nicht in Sicht. Der Einsatz von Quer- und Seiteneinsteigern und von nicht fertig ausgebildeten Kräften, die Rekrutierung von pensionierten Lehrkräften und die Stundenaufstockung von Teilzeitkräften sind nur Pflaster, die langfristig keine Heilung bringen werden.

„Die Landesregierung muss ihre Pflichtaufgabe erfüllen und dafür sorgen, dass Bildung gelingen kann“, sagt Michaela Günther.

Der SLLV fordert den Ausbau von Studienplätzen und die Einrichtung eines Studiengangs „Sonderpädagogik“ an der Universität des Saarlandes sowie mehr Ausbildungsplätze an den Studienseminaren. „Am wichtigsten ist, dass der Lehrerberuf an Attraktivität gewinnt, damit sich ausreichend junge Menschen für ihn entscheiden“, so Michaela Günther.

„Das gelingt nur durch eine gerechte Besoldung für alle, kleinere Klassen, mehr Unterstützung durch echte multiprofessionelle Teams, eine geringere Unterrichtsverpflichtung und Entlastungen für Schulleitungen.“

Sparkasse Saarbrücken  
IBAN: DE42 5905 0101 0000 0815 21  
BIC: SAKSDE55XXX

Mitglied im  
dbb beamtenbund  
und tarifunion saar